

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Januar 1638

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 28.11.2024)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Januar 1638.....	2
<i>Anhörung zweier Predigten – Heinrich Friedrich von Einsiedel und Bürgermeister Johann Weyland als Mittagsgäste – Korrespondenz – Gespräche mit dem Bürger Matthias Orlob und dem Bürgerwehr-Leutnant Martin Nickel – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
02. Januar 1638.....	3
<i>Gespräch mit dem Superintendenten Konrad Reinhardt und dem Hofprediger Andreas Winß – Reinhardt und Winß als Essensgäste – Korrespondenz.</i>	
03. Januar 1638.....	4
<i>Anhörung der Predigt – Einsiedel als Mittagsgast – Gespräch mit dem Lehens- und Gerichtssekretär Paul Ludwig – Nachrichten – Korrespondenz – Rückkehr des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf aus Ballenstedt.</i>	
04. Januar 1638.....	5
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräche mit dem Hof- und Regierungsrat Georg Friedrich Schwardzenberger sowie Ludwig – Rückkehr des Harzgeröder Amtmanns Melchior Loyß.</i>	
05. Januar 1638.....	6
<i>Korrespondenz – Besuch durch Orlob.</i>	
06. Januar 1638.....	6
<i>Große Kälte – Zweimaliger Kirchgang zum Dreikönigstag – Ludwig und die Lehrer der Stadtschule als Mittagsgäste – Bewirtung des Lehrerkollegiums und des Diakons Johann Christoph Voigt am Abend – Korrespondenz.</i>	
07. Januar 1638.....	7
<i>Anhörung der Predigt – Einsiedel und Winß als Essensgäste – Korrespondenz.</i>	
08. Januar 1638.....	7
<i>Dichter Nebel – Besuch durch Christian Heinrich von Börstel – Kriegsnachrichten – Börstel als Mittagsgast – Entsendung von Ludwig nach Leipzig – Korrespondenz – Gespräch mit Loyß – Drohende Einquartierungen.</i>	
09. Januar 1638.....	8
<i>Korrespondenz – Spaziergang – Gespräch mit Nickel.</i>	
10. Januar 1638.....	9
<i>Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Vogeljagd.</i>	
11. Januar 1638.....	9
<i>Traum der Gemahlin Eleonora Sophia – Einsiedel als Mittagsgast – Gespräch mit Weyland – Belehnung und Tadelung der Brüder Hans Heinrich und Eckhard Adrian Stammer.</i>	
12. Januar 1638.....	10

Entsendung des Amtmanns und Geheimsekretärs Thomas Benckendorf nach Köthen – Korrespondenz – Beratung mit Schwartzberger – Einladung durch Fürst August zur Beerdigung seiner Tochter Dorothea – Gespräch mit dem Leibarzt Dr. Johann Brandt – Erfolgreiche Rückkehr von Ludwig aus Leipzig.

13. Januar 1638.....	11
<i>Traum – Korrespondenz – Rückkehr von Benckendorf aus Köthen – Korrespondenz – Ludwig und der fürstliche Bibliothekar Franz Gericke als Mittagsgäste.</i>	
14. Januar 1638.....	11
<i>Anhörung der Vormittagspredigt auf dem Schloss – Einsiedel und Winß als Essensgäste – Kirchgang am Nachmittag – Beratungen mit dem Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel und Schwartzberger.</i>	
15. Januar 1638.....	12
<i>Bestrafung von Missetätern – Korrespondenz – Hofmarschall Burkhard von Erlach als Mittagsgast – Testen eines neuen Pferdeschlittens – Kriegsnachrichten.</i>	
16. Januar 1638.....	13
<i>Nächtliches Stimmenhören – Besuch durch den anhaltischen Gesamtrat und anhaltisch-zerbstischen Kanzler Martin Milag – Vogeljagd – Rückkehr des Lakaien aus Ballenstedt – Nachrichten.</i>	
17. Januar 1638.....	13
<i>Starker Wind – Kirchgang – Beratungen mit Schwartzberger und Loyß.</i>	
18. Januar 1638.....	13
<i>Gespenster und Träume – Korrespondenz – Gespräch mit Loyß – Hasenlieferung.</i>	
19. Januar 1638.....	14
<i>Traum – Wirtschaftssachen – Abreise von Erlach, Einsiedel und des Kammerjunkers Karl Heinrich von Nostitz nach Plötzkau – Einsetzendes Tauwetter – Wildlieferung aus Ballenstedt.</i>	
20. Januar 1638.....	15
<i>Anfertigung zweier Rennschlitten – Korrespondenz – Administratives.</i>	
21. Januar 1638.....	15
<i>Zweimaliger Kirchgang – Sechster Geburtstag des ältesten Sohnes Erdmann Gideon – Besuch durch Nickel.</i>	
22. Januar 1638.....	16
<i>Administratives und Wirtschaftssachen – Nachrichten – Besuch durch den sächsisch-weimarischen Abgesandten Graf Otto Ludwig von Eberstein – Gespräch mit Börstel – Graf von Eberstein, Erlach und Einsiedel als Mittagsgäste – Korrespondenz.</i>	
23. Januar 1638.....	17
<i>Abreise des Grafen von Eberstein – Hasen- und Fuchsjagd – Spaziergang – Meuterei der fürstlichen Musketiere.</i>	
24. Januar 1638.....	17
<i>Sturm – Traum – Anhörung der Predigt – Besuch durch den ehemaligen Küchenschreiber Georg Knüttel – Gespräche mit Schwartzberger und Loyß – Knüttel, der Bereiter Balthasar Weckerlin, Loyß, Benckendorf, Nostitz und Rindtorf als Essensgäste – Korrespondenz.</i>	
25. Januar 1638.....	18

Kontribution – Kriegsfolgen – Kursächsischer Generaladjutant Christian Ernst von Knoch und Curt Christoph von Börstel als Essensgäste – Besuch durch Einsiedel – Gespräch mit Schwartzberger – Korrespondenz – Hasenjagd.

26. Januar 1638.....	19
<i>Gespräch mit dem Bürgermeister Joachim Döring – Döring als Essensgast – Erste Schlittenfahrt von Erdmann Gideon – Nachrichten.</i>	
27. Januar 1638.....	19
<i>Erneuter Besuch durch Knüttel – Ausritt nach Zepzig – Korrespondenz.</i>	
28. Januar 1638.....	20
<i>Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Stürmisches Tauwetter – Gespräch mit Winß – Besichtigung des Eisgangs auf der Saale.</i>	
29. Januar 1638.....	20
<i>Gespräche mit Benckendorf, Ludwig und dem Harzgeröder Amtshauptmann Hans Ernst von Börstel – Leichenpredigt für Hans von Börstel in der Stadt – Hasenjagd – Korrespondenz – Spaziergang an der Saale – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
30. Januar 1638.....	22
<i>Zunächst erfolglose Jagd – Gespräch mit Amtshauptmann Börstel – Geschenk an Loyß – Probeschießen mit den fürstlichen Geschützen – Hasen- und Fuchsjagd – Nachrichten.</i>	
31. Januar 1638.....	23
<i>Erneuter Frost – Gestriger Durchzug einiger kaiserlicher Reiter – Anhörung der Predigt – Kriegsnachrichten – Erlach, Dr. Brandt und Ludwig als Mittagsgäste – Abreise von Knüttel – Gespräch mit dem Amtshauptmann Börstel – Beratung mit Präsident Börstel.</i>	
Personenregister.....	25
Ortsregister.....	27
Körperschaftsregister.....	28

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Januar 1638

[[542v]]

Anno 1638. <Divina favente Clementia.>¹ » den 1. Januarij².

In die predigtt des hofpredigers Winsij³, da er dann abermals ein gewaltiges specimen⁴ seiner guten memoriæ⁵, vndt Schriftmäßigkeit, hervor blicken laßen <Mais un zele intempestif.⁶>. Meine herzlieb(st)e Gemahlin⁷ vndt Erdtmann Gjdeon⁸ seindt auch mitt in der predigt gewesen.

heinrich Friedrich von Einsiedel⁹ ist mein gast zu Mittage gewesen, wie auch Bürgermeister Weylandt¹⁰.

[[543r]]

Schreiben per¹¹ Leipzig¹² vom Melchior Loyß¹³, vom Ritter Geüder¹⁴, vom Folckamer¹⁵, Lämminger¹⁶, etcetera etcetera etcetera[.]

Nachmittags wieder predigtt gehört.

Postea¹⁷ Matz Vrlob¹⁸, undt Märtin Nickeln¹⁹ habe ich laßen zu mir kommen, in bewuster sache, so wol alß mitt Bürgermeister Weylandt²⁰ geschehen, conferentz zu halten. Gott gebe vnß glücklichen succß, vndt segen.

Zeitung²¹ daß der Schwedischen²² sachen in Pommern²³, in agone²⁴ stehen, vndt Banner²⁵ baldt werde den garauß kriegen. Item²⁶: daß der Graf von hanaw²⁷, vom Ramsay²⁸, in seinem hause gefangen gehalten werde.

1 Übersetzung: "Im Jahr 1638. Durch die günstige göttliche Gnade."

2 Übersetzung: "des Januars"

3 Winß, Andreas (gest. 1638).

4 Übersetzung: "Beispiel"

5 Übersetzung: "Erinnerungskraft"

6 Übersetzung: "Aber einen blinden Übereifer"

7 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

8 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

9 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

10 Weyland, Johann (1601-1669).

11 Übersetzung: "über"

12 Leipzig.

13 Loyß, Melchior (1576-1650).

14 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

15 Volckhammer, Adam (gest. vor 1653).

16 Lemmingen, Johann Heinrich von.

17 Übersetzung: "Später"

18 Orlob, Matthias (1589-1660).

19 Nickel, Martin (gest. 1651).

20 Weyland, Johann (1601-1669).

21 Zeitung: Nachricht.

22 Schweden, Königreich.

23 Pommern, Herzogtum.

Item²⁹: daß eine starcke rebellion in Portugal³⁰ endtstanden, Sie daselbst ejnen König³¹ aufgeworffen, vndt sich an außländische potentaten hencken wollen.

Item³²: daß der Kayser³³, nach verrichteter vngrischen³⁴ Krönung, der Kayserinn³⁵, gen Prag³⁶ zjehen werde. Ihre Kayserliche Mayestät hetten sonstn ihr contentement³⁷ alda zu Preßburg³⁸ erhalten, nur daß die vngrischen Stende³⁹, die exulanten⁴⁰ nicht hetten außschaffen wollen, da hjngegen der Kayser auff dem punct, fest beharret.

02. Januar 1638

[[543v]]

σ den 2. Januarij⁴¹.

Conversatio⁴² mitt dem Superintendenten⁴³ vndt hofprediger⁴⁴, vndt habe sie beyde zu gast gehabt, bey meinen kindern⁴⁵, <weil jch mitt *Meiner* Gemahlin⁴⁶ alleine gegeben.>

Die ge antwortt vom Graf Gallaaß⁴⁷, an die gesampte Fürsten zu Anhalt⁴⁸, ist ankommen, assèz froide, & non pas en si bons termes, comme celle, quj s'adresse a moy en particulier⁴⁹.

24 *Übersetzung*: "im Todeskampf"

25 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

26 *Übersetzung*: "Ebenso"

27 Hanau-Münzenberg, Philipp Moritz, Graf von (1605-1638).

28 Ramsay, James (1589-1638).

29 *Übersetzung*: "Ebenso"

30

31 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

32 *Übersetzung*: "Ebenso"

33 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

34 Ungarn, Königreich.

35 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

36 Prag (Praha).

37 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

38 Preßburg (Bratislava).

39 Ungarn, Stände.

40 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

41 *Übersetzung*: "des Januars"

42 *Übersetzung*: "Gespräch"

43 Reinhardt, Konrad (1567-1638).

44 Winß, Andreas (gest. 1638).

45 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

46 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

47 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

48 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

49 *Übersetzung*: "ziemlich kühl und nicht so wohlgesonnen wie diejenige, die speziell an mich gerichtet ist"

hingegen begehrt, Damb Vitzthumb⁵⁰, man wolle sich beßer angreifen⁵¹, damitt man bey der Magdeburgischen⁵² contribution, gelaßen werden köndte.

Schreiben von Schwester Anna Sophia⁵³ bekommen.

03. Januar 1638

☞ den 3. Ianuarij⁵⁴. 1638.

Am heüttigen behttage in dje kirche mitt Madame⁵⁵ zum gebeht, vndt Allmosen, auch anhörung Göttliches wortts. Einsjedel⁵⁶ a disner & au presche.⁵⁷

Paul Ludwig⁵⁸ habe ich Nachmittags auch bey mir gehabt.

Zeitung⁵⁹ daß hertzog Adolff von Meckelnburg⁶⁰ ejnen gesandten an Kayserlichen⁶¹ hoff schickett, ohne zweifel, Meiner Schwester⁶², der hertzogjnn sache, wieder zu verderben. Gott erbarm sjch doch, dieses betrüben zustandes. Grata superveniet; quæ non sperabitur hora!^{63 64} harre des herren, seye getrost, vndt vnverzagt, [[544r]] vndt harre deß herren⁶⁵, vndt wann mich der herr gleich tödtet, so wjll jch dennoch auf ihn hoffen.⁶⁶

Schreiben von schwester Sibylla Elisabeth⁶⁷ [,] Jtem⁶⁸: von Caspar Pfau⁶⁹.

Rindorf⁷⁰ ist von Ballenstedt⁷¹ wiederkommen, avec mediocre satisfaction⁷². <Nota Bene⁷³ [:] züchtigen will ich dich mitt masse, auff das du dich nicht vnschuldig halltest.⁷⁴>

50 Vitzthum von Eckstedt, Dam (1595-1638).

51 (sich) angreifen: seinem Geldbeutel etwas zumuten, Geld ausgeben, an seinen Vorrat/seine Ersparnisse greifen.

52 Magdeburg.

53 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

54 *Übersetzung*: "des Januars"

55 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

56 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

57 *Übersetzung*: "Einsiedel zum Mittagessen und zur Predigt."

58 Ludwig, Paul (1603-1684).

59 Zeitung: Nachricht.

60 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

61 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

62 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

63 *Übersetzung*: "Freundlich gesellt sich ihm dann eine nie erwartete Stunde!"

64 Zitat aus Hor. epist. 1,4,14 ed. Fink/Hermann 2000, S. 162f.

65 Ps 27,14

66 Zitatanklang an Iob 13,15.

67 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

68 *Übersetzung*: "ebenso"

69 Pfau, Kaspar (1596-1658).

70 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

71 Ballenstedt.

72 *Übersetzung*: "mit mittelmäßiger Zufriedenstellung"

73 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

74 Ier 30,11

04. Januar 1638

2 den 4. Ianuarij⁷⁵, 1638.

An Obrist Werder⁷⁶, hernacher an Melchior Loyß⁷⁷ geschrieben.

*Zeitung*⁷⁸ daß der Oberste Rochaw⁷⁹, vom Churfürsten⁸⁰ ordre⁸¹ hatt, vber die Elbe⁸² zu paßiren, bey Deßaw⁸³, vndt hernacher in Pommern⁸⁴ zu gehen, zum *general Kljtzjng*⁸⁵ zu stoßen. Mein vetter Fürst Iohann Casimir⁸⁶ aber wjll ihn nichtt vberlaßen, also besorgen wir, Sje dörften noch lange im Fürstenthumb⁸⁷ liegen bleiben. Gott verhüte es gnediglich.

Anmahnungen von Fürst Augusto⁸⁸ wegen der contribution, Jtem⁸⁹: in andern sachen, wegen des Gymnasij zu Zerbst⁹⁰, bestellung eines Professoris⁹¹; &cetera[.] Jtem⁹²: von Fürst Iohann Casimirs assjstenz in durchzugskosten, da man vnß doch nicht assistirt, im Bernburgischen antheil⁹³, wann solche marchen⁹⁴ vorgehen.

Mitt Schwarzberger⁹⁵ heütte Morgen raht gehalten, Nachmittags aber durch Paul Ludwig⁹⁶ des Presidenten⁹⁷ gutachten vernommen, vndt mich damitt, in publicis⁹⁸ conformirt⁹⁹.

Melchior Loyß, ist Gott lob, sicher vndt glücklich diesen abendt, von Nürnbergk¹⁰⁰, vndt Leiptzig¹⁰¹, wieder allhier¹⁰² angelangtt. Wegen enge der zeitt hat nicht alles, iedoch etwas verrichtett werden mögen.

75 *Übersetzung*: "des Januars"

76 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

77 Loyß, Melchior (1576-1650).

78 *Zeitung*: Nachricht.

79 Rochow, Hans von (1596-1660).

80 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

81 *Übersetzung*: "Befehl"

82 Elbe (Labe), Fluss.

83 Dessau (Dessau-Roßlau).

84 Pommern, Herzogtum.

85 Klitzing, Hans Kaspar von (1594-1644).

86 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

87 Anhalt, Fürstentum.

88 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

89 *Übersetzung*: "Ebenso"

90 Gymnasium Illustre Zerbst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

91 *Übersetzung*: "Lehrers"

92 *Übersetzung*: "Ebenso"

93 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

94 Marche: Marsch.

95 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

96 Ludwig, Paul (1603-1684).

97 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

98 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

99 conformiren: beistimmen, übereinstimmen, sich fügen.

100 Nürnberg.

05. Januar 1638

[[544v]]

☞ den 5. Januarij¹⁰³.

Antwortt von Weymar¹⁰⁴, durch Bergen¹⁰⁵, mediocre¹⁰⁶.

Risposta¹⁰⁷ von Ballenstedt¹⁰⁸ vndt Gernroda¹⁰⁹ &cetera[.]

Matz Vrlob¹¹⁰ ist bey mir gewesen, fort cordial¹¹¹.

06. Januar 1638

☞ den 6. Januarij¹¹² <festo 3 regum¹¹³.>

<grand froid.¹¹⁴>

Am heüttigen Fest der Erscheinung Christi, oder der heyden weyhenachtten, vormittags mitt Madame¹¹⁵ in die kirche. Nachmittags alleine in die predigt cum comitatu¹¹⁶.

Paul Ludwig¹¹⁷ ist zu Mittage hieroben geblieben, Jtem¹¹⁸: die schulcollegen^{119 120} so das Neue Jahr, in der kirche gesungen.

Abends ist Franciscus Rector Scholæ¹²¹ allhier¹²², mitt seinen Schulcollegen herauf kommen, Jch habe ihnen eine Mahlzeit sampt dem Diacono^{123 124} geben laßen, vndt hernacher haben Sie mir etzliche psalmen musicirt.

101 Leipzig.

102 Bernburg.

103 *Übersetzung*: "des Januars"

104 Weimar.

105 Bergen, Johann von (1604-1680).

106 *Übersetzung*: "mittelmäßig"

107 *Übersetzung*: "Antwort"

108 Ballenstedt.

109 Gernrode.

110 Orlob, Matthias (1589-1660).

111 *Übersetzung*: "sehr herzlich"

112 *Übersetzung*: "des Januars"

113 *Übersetzung*: "dem Fest der 3 Könige [Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland]"

114 *Übersetzung*: "Große Kälte."

115 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

116 *Übersetzung*: "mit Begleitung"

117 Ludwig, Paul (1603-1684).

118 *Übersetzung*: "Ebenso"

119 Gericke, Franz (gest. 1642); Güder, Johann (1602-1654); Kühne, Elias (1597-1679).

120 Nur teilweise ermittelt.

121 *Übersetzung*: "Franz, der Schulrektor"

Nota Bene Nota Bene¹²⁵ [:] der Churfürst von Brandenburg¹²⁶ hatt einen eigenen bohten hergeschicktt, mitt einem sehr höflichen Newen Jahreß schreiben, vndt vbergewöhnlichen complimenten¹²⁷.

07. Januar 1638

○ den 7. Januarij¹²⁸. ı

Aufm Sahl predigen laßen, wegen kälte.

Extraordinarii¹²⁹ seindt bey vnß blieben, Heinrich Friedrich von Einsiedel¹³⁰, vndt der hofprediger Winsius¹³¹.

Schreiben von Plötzkau¹³² mitt der copia¹³³ des Receßes. etcetera wegen der neuen Stewerpoßen.

An Chur Brandenburg¹³⁴ geantwortett, de bon anchre¹³⁵.

08. Januar 1638

[[545r]]

ᵰ den 8. Januarij¹³⁶

<grand brouillard.¹³⁷>

Visite¹³⁸ vom Jungen Börstel¹³⁹, mitt verdrießlichen supplicationen¹⁴⁰ vndt berichttt, daß 24 Regimenter zu Dämitz¹⁴¹ vbergehen, vndt vmb Quedlinburg¹⁴² vndt Ejßleben¹⁴³, quartier nehmen sollen. Je l'ay retenu a disner.¹⁴⁴

122 Bernburg.

123 Voigt, Johann Christoph (1605-1666).

124 *Übersetzung*: "Diakon"

125 *Übersetzung*: "Beachte wohl, beachte wohl"

126 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

127 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung.

128 *Übersetzung*: "des Januars"

129 *Übersetzung*: "Als außerordentliche [Gäste]"

130 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

131 Winß, Andreas (gest. 1638).

132 Plötzkau.

133 *Übersetzung*: "Abschrift"

134 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

135 *Übersetzung*: "mit guter Tinte [d. h. freundlich]"

136 *Übersetzung*: "des Januars"

137 *Übersetzung*: "Dichter Nebel."

138 *Übersetzung*: "Besuch"

139 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

140 Supplication: Bittschrift.

141 Dömitz.

142 Quedlinburg.

Paul Ludwig¹⁴⁵ nacher Leiptzig¹⁴⁶ geschicktt. Gott geleitte ihn[.]

Schreiben vom Johann Löw¹⁴⁷ Jtem¹⁴⁸: Vom herzog Friderich von Lüneburg¹⁴⁹ Jtem¹⁵⁰: vom Obersten Werder¹⁵¹. <Consiglio mitt Melchior Loyß^{152 153} [.]>

An herzog Friederich von hollstein¹⁵⁴ nach Norburg¹⁵⁵ geschrieben, ihme Zachariaß hugk¹⁵⁶, zum Trumpter¹⁵⁷ recommendirende, wann ers zu meinen diensten würde bey seinem Trompter außgelernet haben.

<[Marginalie:] Nota Bene¹⁵⁸> Avis¹⁵⁹ von Ballenstedt¹⁶⁰ daß 4 Regimenten im Fürstenthumb Anhalt¹⁶¹, einquartieren sollen. Gott verhüte es gnediglich.

09. Januar 1638

σ den 9^{ten}: Januarij¹⁶².

Schreiben von Ballenstedt¹⁶³, vndt Hartzgeroda¹⁶⁴, auch Rammelburgk¹⁶⁵, von wegen bewuster refusion¹⁶⁶.

Wieder nach Ballenstedt depeschirt¹⁶⁷.

Nachmittags vber die Sahle¹⁶⁸ an die Newstadt¹⁶⁹, vndt wieder herüber spatziren gegangen.

143 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

144 *Übersetzung*: "Ich habe ihn zum Mittagessen behalten."

145 Ludwig, Paul (1603-1684).

146 Leipzig.

147 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

148 *Übersetzung*: "Ebenso"

149 Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von (1574-1648).

150 *Übersetzung*: "Ebenso"

151 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

152 Loyß, Melchior (1576-1650).

153 *Übersetzung*: "Unterredung mit Melchior Loyß"

154 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

155 Norburg (Nordborg).

156 Hugk, Zacharias.

157 Trompter: Trompeter.

158 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

159 *Übersetzung*: "Nachricht"

160 Ballenstedt.

161 Anhalt, Fürstentum.

162 *Übersetzung*: "des Januars"

163 Ballenstedt.

164 Harzgerode.

165 Rammelburg.

166 Refusion: Erstattung der Kosten.

167 depeschiren: schnell abfertigen.

168 Saale, Fluss.

169 Bernburg.

Märtin Nickel¹⁷⁰ den leüttenamptt wegen bewuster sache, bey mir gehabt.

10. Januar 1638

[[545v]]

☞ den 10. Ianuarij¹⁷¹.

In die kirche, zur gewöhnlichen wochenpredigt.

Depesche nacher Ballenstedt¹⁷².

Nachmjttags, hinauß schießen gegangen, nach vögeln, vndt deren ejn halb dutzent geschoßen.

11. Januar 1638

☞ den 11^{ten}: Ianuarij¹⁷³. x x

<Somnium <uxoris¹⁷⁴> de membro genitalj, seu virga longa uxoris ipsius. <Nota Bene[:] Denotat forsā filium.>¹⁷⁵>

Der Allte henrich Friederich von Ejsiedel¹⁷⁶, jst zu Mjttage, bey mir gewesen, me relationnant force choses¹⁷⁷.

Jtem¹⁷⁸: so habe ich *Bürgermeister* Weylandt¹⁷⁹, auch laßen zu mir kommen, & il m'a donnè fort bonne consolation¹⁸⁰.

Der *Obrist leutnant* haß henrich¹⁸¹, vndt Eckhardt Adam Stammer¹⁸², haben die lehen, durch einen gevollmächtigten empfangen, bey der Regierung, weil ich mich selber nicht bemühen mögen. Je<1> leur a fallu donner une rude reprimande, pour la premiere fois, contre mon grè, a cause des aliments de la Schenckin^{183 184}.

170 Nickel, Martin (gest. 1651).

171 *Übersetzung*: "des Januars"

172 Ballenstedt.

173 *Übersetzung*: "des Januars"

174 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

175 *Übersetzung*: "Traum der Ehefrau vom Zeugungsorgan oder vielmehr dem eigenen langen Zauberstab der Ehefrau.

Beachte wohl: Es bedeutet vielleicht einen Sohn."

176 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

177 *Übersetzung*: "wobei er mir viele Sachen berichtete"

178 *Übersetzung*: "Ebenso"

179 Weyland, Johann (1601-1669).

180 *Übersetzung*: "und er hat mir sehr guten Trost gegeben"

181 Stammer, Hans Heinrich (von) (1603-1654).

182 Stammer, Eckhard Adam (von) (1608-1673).

183 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

184 *Übersetzung*: "Ich Man hat ihnen wegen des Unterhalts der Schenckin gegen meinen Willen zum ersten Mal einen scharfen Verweis erteilen müssen."

12. Januar 1638

☿ den 12^{ten}: Januarij¹⁸⁵.

Thomas Benckendorf¹⁸⁶ nach Cöhten¹⁸⁷ geschicktt, Gott gebe glück.

Schreiben vom Caspar Pfaw¹⁸⁸, vndt von Cöhten vom Fürst Ludwig¹⁸⁹ [.]

Raht mit Schwartzenbergern¹⁹⁰ gehalten.

Fürst Augustus¹⁹¹ hatt mich vndt Meine Gemahljn¹⁹², aufs angestellte leich¹⁹³ begängnüß, gegen den 19^{den}: hujus per legatos¹⁹⁴ zu erscheinen, gebehten.

[[546r]]

Doctor Brandt¹⁹⁵ Medicus¹⁹⁶ ist bey mir gewesen, vndt ich habe nach der Mittägigen Mahlzeit, viel mitt ihme conversirt. Er hatt gute fundamenta¹⁹⁷, in seiner Medicin, vndt eine schöne erudition¹⁹⁸.

Neue Jahrs briefe vom herzog Friederich von Lüneburg¹⁹⁹, vndt hertzogk Geörge Rudolf von der Ligniz²⁰⁰.

Paul Ludwig²⁰¹ ist von Leiptzig²⁰² wiederkommen, hatt leyder vor vnß einen bloßen geschlagen²⁰³, dieweil die herzoge von Weymar²⁰⁴, wieder zusage, den Mann mitt dem gelde nicht nach Leiptzig geschicktt. Patientia!²⁰⁵

Neu Jahrs brief vom herzog Jochem Ernst²⁰⁶, meinem Schwager.

185 *Übersetzung*: "des Januars"

186 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

187 Köthen.

188 Pfau, Kaspar (1596-1658).

189 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

190 Schwartzenger, Georg Friedrich (1591-1640).

191 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

192 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

193 Anhalt-Plötzkau, Dorothea, Fürstin von (1623-1637).

194 *Übersetzung*: "dieses [Monats] durch Abgesandte"

195 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

196 *Übersetzung*: "der Arzt"

197 *Übersetzung*: "Grundlagen"

198 Erudition: gelehrte Bildung, Gelehrsamkeit.

199 Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von (1574-1648).

200 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

201 Ludwig, Paul (1603-1684).

202 Leipzig.

203 einen Bloßen schlagen: erfolglos sein, einen Fehler machen, sich blamieren.

204 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von (1599-1644); Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675); Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639); Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

205 *Übersetzung*: "Geduld!"

206 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim Ernst, Herzog von (1595-1671).

13. Januar 1638

den 13. Januarij²⁰⁷. x x x

Somnium meum de Cæsare²⁰⁸, & satisfactione nova.²⁰⁹

Schreiben von Ballenstedt²¹⁰, etcetera vom Amtmann Martin Schmidt²¹¹.

Thomas Benckendorf²¹² ist von Cöhten²¹³ wiederkommen, mitt recredenzen²¹⁴ vndt schreiben, <etcetera consiliis²¹⁵.>

Schreiben vom Fürst Augusto²¹⁶ [:] <Nota Bene²¹⁷ [:]> Vne fille de chambre a Cöhten se mariant a eu un tonneau de biere, 2 {Scheffel} de seigle, 2 {Scheffel} de froment²¹⁸, 2 hammel 4 lämmer, 20 {Thaler} zum hochzeitgeschencke, vndt 20 {Thaler} zu kleidern, Mais on ne luy a pas tenu les nopces a la cour²¹⁹. Die andere Magdt²²⁰ so den pfarrer²²¹ zu Cöhten genommen, hatt kein bier gekriegtt, vndt zum geschenke 15 {Thaler} vndt 12 {Thaler} zu kleidern.

[[546v]]

Vne Damoyselle de chambre y²²² reçoit[!] 200 {Thaler} autrefois, majntenant 100. Quand les espoux nobles ne sont de la cour, on ne leur tient point les nopces.²²³

Paul Ludwig²²⁴ & Franciscus²²⁵ extraordinaires a disner.²²⁶

14. Januar 1638

207 *Übersetzung*: "des Januars"

208 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

209 *Übersetzung*: "Mein Traum vom Kaiser und neuerlicher Abbitte."

210 Ballenstedt.

211 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

212 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

213 Köthen.

214 Recredenz: Einstweilige Übergabe einer strittigen Sache an eine der Parteien zur Verwahrung und Nutzung bis zur völligen Klärung.

215 *Übersetzung*: "mit Ratschlägen"

216 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

217 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

218 *Übersetzung*: "Wenn sie heiratete, hat eine Kammermagd in Köthen erhalten ein Fass Bier, 2 Scheffel Roggen, 2 Scheffel Weizen"

219 *Übersetzung*: "aber man hat ihr die Hochzeit nicht bei Hof abgehalten"

220 Cautius, Katharina, geb. Schaup.

221 Cautius, Theodor Christoph (1610-1679).

222 Köthen.

223 *Übersetzung*: "Früher erhielt dort eine Kammerjungfer 200 Taler, jetzt 100. Wenn die adligen Eheleute nicht vom Hof sind, hält man ihnen keine Hochzeit ab."

224 Ludwig, Paul (1603-1684).

225 Gericke, Franz (gest. 1642).

226 *Übersetzung*: "Paul Ludwig und Franz als außerordentliche [Gäste] zum Mittagessen."

○ den 14^{den}: Ianuarij²²⁷ . <1638.>

Wegen großer kälte, aufm Schloß predigen laßen. Text: von der hochzeit zu Cana²²⁸ in Galilæa²²⁹
228 .

Extraordinarij²³¹ der Allte Ejsiedel²³² vndt der hofprediger²³³ .

Nachmittags bin ich zur kirche gefahren, wie gewöhnlich vorm berge.

Darnach den Præsidenten²³⁴ laßen zu mir kommen, vndt raht mitt ihme gehalten. Postea²³⁵ mitt
Schwartzenberger²³⁶ .

15. Januar 1638

⋔ den 15^{den}: Ianuarij²³⁷ . ı

<Castiga vellacos.²³⁸>

Schreiben vom hertzog von Brigg²³⁹, von Osteroda²⁴⁰ auß Preußen²⁴¹ . Jtem²⁴²: von halle²⁴³ . etcetera
etcetera etcetera

Der Marschalck Erlach²⁴⁴ ist extraordinarius²⁴⁵ zu Mittage gewesen.

Einen Schlitten machen, vndt die pferde darzu probiren laßen.

Nota Bene Nota Bene²⁴⁶ [:] zeitung²⁴⁷ daß die holländer²⁴⁸ das feste Castell la Mina²⁴⁹ in Guinea²⁵⁰
, erobertt, dabey stadtliche goldbergwercke sein, vndt die Portughesen²⁵¹ sollen in gantz Africa²⁵²,
keine beßere festung gehabt haben. <Revolutio seu vicissitudo rerum.²⁵³>

227 Übersetzung: "des Januars"

228 Kana (Qana).

229 Galiläa.

228 Io 2,1-11

231 Übersetzung: "Als außerordentliche [Gäste]"

232 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

233 Winß, Andreas (gest. 1638).

234 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

235 Übersetzung: "Später"

236 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).

237 Übersetzung: "des Januars"

238 Übersetzung: "Bestrafe Schurken."

239 Schlesien-Brieg, Johann Christian, Herzog von (1591-1639).

240 Osterode in Ostpreußen (Ostróda).

241 Preußen, Herzogtum.

242 Übersetzung: "Ebenso"

243 Halle (Saale).

244 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

245 Übersetzung: "als außerordentlicher [Gast]"

246 Übersetzung: "Beachte wohl, beachte wohl"

247 Zeitung: Nachricht.

248 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

16. Januar 1638

σ den 16^{den}: Januarij²⁵⁴ .

<Voix sombre et horrible, que i'ay ouy ceste nuit.²⁵⁵>

hervetter Fürst Augustus²⁵⁶, hatt den Cantzler Milagium²⁵⁷ mitt credenzialen²⁵⁸ an mich geschickt, von wegen [[547r]] des newen Receßes jn landstewersachen raht zu halten, wie auch wegen Kayserlichen Reichslehen, vndt meiner befriedigung, <Jtem²⁵⁹: wegen Fürst Friedrich²⁶⁰ [.]>

J'ay tiré une pie, <& apres des corneilles.>²⁶¹

Mein lackay^{262 263} ist von Ballenstedt²⁶⁴ wiederkommen, im schnee biß vber die knie.

Fünf personen sollen heütte erfroren sejn.

17. Januar 1638

Ϸ den 17^{den}: Ianuarij²⁶⁵ .

<Forte vento.²⁶⁶>

Vormittags in die kirche.

Nachmittags raht gehalten, mitt negromonte²⁶⁷, auch mitt Melchjor Loyß²⁶⁸. perge perge perge²⁶⁹

18. Januar 1638

249 Castelo de São Jorge da Mina.

250 Guinea.

251 Portugal, Königreich.

252 Afrika.

253 *Übersetzung*: "Umwälzung oder Wechsel der Verhältnisse."

254 *Übersetzung*: "des Januars"

255 *Übersetzung*: "Finstere und schreckliche Stimme, die ich heute Nacht gehört habe."

256 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

257 Milag(ius), Martin (1598-1657).

258 Credenzial: schriftliche Beglaubigung, Vollmacht, auch bloße Empfehlung.

259 *Übersetzung*: "ebenso"

260 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

261 *Übersetzung*: "Ich habe eine Elster und danach Krähen geschossen."

262 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

263 Identifizierung unsicher.

264 Ballenstedt.

265 *Übersetzung*: "des Januars"

266 *Übersetzung*: "Starker Wind."

267 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

268 Loyß, Melchior (1576-1650).

269 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

☿ den 18. Januarij²⁷⁰. ☿

<Spectra nocturna & insomnia.²⁷¹>

Fürst Augusto²⁷² wieder geantwortet auf sein gesteriges zuschreiben, nobilium gratia²⁷³, Einsidels²⁷⁴ vndt Nostizens²⁷⁵.

Schreiben von Bareytt²⁷⁶, vndt Wonsiedel²⁷⁷, vom Marggraf Christian²⁷⁸, Lämminger²⁷⁹, vndt Zanger²⁸⁰.

Mitt Melchior Loyß²⁸¹ conversatio²⁸². <Zwey hasen seyndt zur küche geliefert worden.>

19. Januar 1638

<Anno²⁸³: 1638.> ♀ den 19. Januarij²⁸⁴. ☿

Somnium²⁸⁵ vom außfallen der zähne vndten ad dexteram²⁸⁶.

Oeconomica²⁸⁷ vndt andere sachen vorgenommen.

Der Marschalck²⁸⁸, der Ejnsidel²⁸⁹ vndt Nostitz²⁹⁰ nach Plötzka²⁹¹ [[547v]] ad sepulturam²⁹², des verblichenen Frewleins²⁹³ allda.

270 *Übersetzung*: "des Januars"

271 *Übersetzung*: "Nächtliche Gespenster und Traumbilder."

272 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

273 *Übersetzung*: "weger der Adligen"

274 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

275 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

276 Bayreuth.

277 Wunsiedel.

278 Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von (1581-1655).

279 Lemmingen, Johann Heinrich von.

280 Zanger, Georg (1580-1638).

281 Loyß, Melchior (1576-1650).

282 *Übersetzung*: "Gespräch"

283 *Übersetzung*: "Im Jahr"

284 *Übersetzung*: "des Januars"

285 *Übersetzung*: "Traum"

286 *Übersetzung*: "zur Rechten"

287 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

288 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

289 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

290 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

291 Plötzkau.

292 *Übersetzung*: "zur Bestattung"

293 Anhalt-Plötzkau, Dorothea, Fürstin von (1623-1637).

Wiewohl die grimmige kälte gestern vndt heütte nachgelaßen, vndt es sehr gedawet hatt, so bin ich doch diesen Nachmittag, vber die Sahle²⁹⁴ vndt wieder herüber gegangen. Es trägt auch noch pferde vndt lastwägen, wiewol viel waßer auf dem eyse albereitt stehett.

Ein Rehe ist von Ballenstedt²⁹⁵ ankommen. <War ein bock.>

20. Januar 1638

ᵝ den 20. Januarij²⁹⁶.

Zween Rennschlitten allhier²⁹⁷ verfertigett, vndt schwarz vndt gelb angestrichen, mitt Sieben {Thaler} dem Tjscher²⁹⁸ bezahlen laßen, vor beyde kuffen, dem Stellmacher 1½ {Thaler} vor beyde geleütte, (so zwar nicht new) 6 {Thaler} die Schlitten seindt gar hübsch gemacht, vndt gefirnitzett[.]

Schreiben vom Samuel Scheidt²⁹⁹ von Halle³⁰⁰ bekommen, beynebenst etzlichen Musicalischen compositionibus³⁰¹.

Neu Jahrs briefe, von den dreyen hertzogen von Weymar³⁰², schickten sie vnß gelt davor, wie sie zu thun, schuldig wehren.

In publicis³⁰³ dieses Fürstenthumb³⁰⁴ betreffende, ziemlich starck laborirt, auch sonsten privata³⁰⁵ vorgehabtt, so mich nicht wenig afficirt³⁰⁶ haben.

21. Januar 1638

⊙ den 21. Januarij³⁰⁷.

Predigt gehört, mitt Madame³⁰⁸ vnd Erdmann Gideon³⁰⁹ in Ecclesia³¹⁰.

294 Saale, Fluss.

295

296 *Übersetzung*: "des Januars"

297 Bernburg.

298 Tischer: Tischler.

299 Scheidt, Samuel (1587-1654).

300 Halle (Saale).

301 *Übersetzung*: "Kompositionen"

302 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von (1599-1644); Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675); Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

303 *Übersetzung*: "In öffentlichen Angelegenheiten"

304 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

305 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

306 afficiren: bewegen, rühren, einwirken.

307 *Übersetzung*: "des Januars"

308 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

309 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

310 *Übersetzung*: "in der Kirche"

Mein Sohn Erdtmann Gideon, hat Sechs Jahr außgebracht, Gott laße ihn fernner nach seinem [[548r]] gnedigen willen altt werden, vndt aufwachßen, an allter[,] weißheit vndt gnade, bey Gott vndt den Menschen.

Nachmittags, wieder in die kirche.

Märtin Nickel³¹¹ bey mir gehabtt, &cetera pour cela³¹² perge³¹³

22. Januar 1638

ᵐ den 22. Januarij³¹⁴. 1638.

Expedienda³¹⁵ nacher ha<r>tzgeroda³¹⁶ expedirt.

Jtem³¹⁷: andere œconomica³¹⁸.

Gestern, ist Knochens^{319 320} pferdt inß waßer gefallen, weil die Sahle³²¹ anhebt aufzudawen. Man hatt es aber wieder heraußer zu gezogen.

Der Obrist Wachmeister <Ebernstein³²²> ist von Weymar³²³ herkommen, mitt 400 {Thalern} et con qualche disgusto de' Duchj^{324 325}.

Nachmittags, mitt dem Præsidenten³²⁶ Raht gehalten.

Extra: seindt heütte zu Mittage bey mir gewesen, der Obrist wachmeister[,] der Marschalck³²⁷, vndt allte Einsiedel³²⁸.

Schreiben vom Peverellj³²⁹ vndt geyder³³⁰, etcetera dilatorisch.

311 Nickel, Martin (gest. 1651).

312 *Übersetzung*: "deswegen"

313 *Übersetzung*: "usw."

314 *Übersetzung*: "des Januars"

315 *Übersetzung*: "Zu erledigende Sachen"

316 Harzgerode.

317 *Übersetzung*: "Ebenso"

318 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

319 Knoch(e), Hans Ludwig von (1607-vor 1656).

320 Identifizierung unsicher.

321 Saale, Fluss.

322 Eberstein, Otto Ludwig, Graf von (1617-1645).

323 Weimar.

324 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von (1599-1644); Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675); Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639); Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

325 *Übersetzung*: "und mit irgendeinem Verdruss der Herzöge"

326 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

327 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

328 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

329 Peverelli, Gabriel (gest. 1652).

330 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

Rindorf

23. Januar 1638

☞ den 23. Januarij³³¹.

Der Obrist *Wachtmeister* Eberstein³³², ist wieder weg.

Rindorf³³³ hatt zwey hasen, vndt zween fuchße, einbrachtt.

Io Sono andato a spasso, dopò pranso.³³⁴

Mutinerie des *mousquetaires* a cause du payement.³³⁵

24. Januar 1638

[[548v]]

☞ den 24. Januarij³³⁶, 1638. 1

<Sturmwindt.>

<Songe des courtoisies receuës a Berlin³³⁷ de l'Electeur³³⁸ & du Conte de noirmont^{339 340}.>

In die kirche zur wochenpredigt.

Darnach Geörg Knütteln³⁴¹ zu mir kommen laßen. <Der hatt mir seine dienste offerirt.>

Schwarzenberger³⁴² ist bey mir gewesen, mitt dem ich allezeit seria³⁴³ zu tractiren³⁴⁴, <Jtem³⁴⁵: mitt Melchior Loyß³⁴⁶ [.]>

331 *Übersetzung*: "des Januars"

332 Eberstein, Otto Ludwig, Graf von (1617-1645).

333 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

334 *Übersetzung*: "Ich bin nach dem Essen spazieren gegangen."

335 *Übersetzung*: "Meuterei der Musketiere wegen des Soldes."

336 *Übersetzung*: "des Januars"

337 Berlin.

338 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

339 Schwarzenberg, Adam, Graf von (1584-1641).

340 *Übersetzung*: "Traum von in Berlin vom Kurfürsten und vom Grafen von Schwarzenberg erhaltenen Höflichkeiten."

341 Knüttel, Georg (1606-1682).

342 Schwarzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).

343 *Übersetzung*: "ernste Angelegenheiten"

344 tractiren: (ver)handeln.

345 *Übersetzung*: "ebenso"

346 Loyß, Melchior (1576-1650).

Extra ad prandium³⁴⁷: Geörg Knüttel des Obersten Princken³⁴⁸ gewesener Secretarius³⁴⁹ vndt Amptmann, Item³⁵⁰: der bereütter³⁵¹. Dann Melchior Loyß vndt Thomas Benckendorf³⁵² seindt vnser ordinarij³⁵³, nebenst den Junckern³⁵⁴.

Risposta³⁵⁵ vom Obristen Werder³⁵⁶ [,] von Schwester Anna Sophia³⁵⁷ [,] von Fürst Ludwig³⁵⁸ [,]

25. Januar 1638

den 25. Januarij³⁵⁹.

Meine pferde habe ich im Schlitten probiren, vndt dem Fitzthumischen³⁶⁰ Secretario³⁶¹ Volckenandt³⁶², zween von meinen pferden, zur Arckeley³⁶³, (vñ davor mir mein antheil³⁶⁴ 52 {Thaler} bezahlt) abfolgen³⁶⁵ laßen.

Zu Ilverstedt³⁶⁶, seindt 30 pferde eingefallen, vndt vor wenig tagen, zwischen hall³⁶⁷ vndt Deßaw³⁶⁸, 22 pferde außgespannet worden, wie auch etzliche schubkärner³⁶⁹ ermordet worden.

Der general adjutant Knoche³⁷⁰ ist extra: bey vns gewesen, wie auch Curtt Christoff von Börstel³⁷¹. *perge perge perge*³⁷² Il semble, que le dit Knoche empesche mes desseings jcy a la ville³⁷³.³⁷⁴
<Nota Bene³⁷⁵ [:] Er hat abgedancktt[.]>

347 *Übersetzung*: "Außerhalb [der Ordnung] zum Essen"

348 Brincken, Wilhelm von (ca. 1586-1637).

349 *Übersetzung*: "Sekretär"

350 *Übersetzung*: "ebenso"

351 Weckerlin, Balthasar.

352 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

353 *Übersetzung*: "gewöhnlichen [Gäste]"

354 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

355 *Übersetzung*: "Antwort"

356 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

357 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

358 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

359 *Übersetzung*: "des Januars"

360 Vitzthum von Eckstedt, Dam (1595-1638).

361 *Übersetzung*: "Sekretär"

362 Volckenandt, Johann Anton.

363 Arkelei: Artillerie- und Ingenieurwesen.

364 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

365 abfolgen: herausgeben.

366 Ilberstedt.

367 Halle (Saale).

368 Dessau (Dessau-Roßlau).

369 Schubkärner: Transporteur, der mit einer Schubkarre arbeitet.

370 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

371 Börstel, Curt Christoph von (1612-1655).

372 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

373 Bernburg.

374 *Übersetzung*: "Es scheint, dass der genannte Knoche meine Pläne hier in der Stadt verhindert."

Heinrich Friedrich von Einsiedel³⁷⁶ jst auch bey mir gewesen.

Mitt Schwartzberger³⁷⁷ habe ich raht gehalten.

Escrit au Conte de Trauttmandorff³⁷⁸, & Iohann Loew³⁷⁹ a Vienne³⁸⁰.³⁸¹ <Item³⁸² au Duc George Rodolphe de Liegnitz Brieg³⁸³ ³⁸⁴ etcetera[.]>

Rindorf³⁸⁵ hatt wieder zweene hasen geliefert, vndt eingebracht.

26. Januar 1638

[[549r]]

☉ den 26. Januarij³⁸⁶ 1638.

Jch habe Bürgermeister Döhring³⁸⁷ laßen zu mir kommen, vndt mitt ihm geredett, ihn auch bey der Mahlzeit behalten. <Il est assèz capable, & bien jntentionnè.³⁸⁸>

Erdtmann Gideon³⁸⁹; ist heütte zum ersten Mahl, jm schlitten gefahren, vndt Nostitz³⁹⁰ hatt ihn geführt.

Zeitung³⁹¹ daß zu Coppenhagen³⁹² in Dennemarck³⁹³ die pest trefflich grassire, welches doch sonst in den Nordlanden (bevorab im wintter,) nicht viel zu geschehen pfegett. Es soll auch das vieh gewaltig allda hinweg sterben.

27. Januar 1638

☿ den 27. Januarij³⁹⁴.

375 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

376 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

377 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

378 Trauttmandorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

379 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

380 Wien.

381 *Übersetzung*: "An den Grafen von Trauttmandorff und Johann Löw in Wien geschrieben."

382 *Übersetzung*: "Ebenso"

383 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

384 *Übersetzung*: "an Herzog Georg Rudolf von Liegnitz-Brieg"

385 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

386 *Übersetzung*: "des Januars"

387 Döring, Joachim (gest. 1658).

388 *Übersetzung*: "Er ist recht fähig und wohlgesinnt."

389 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

390 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

391 Zeitung: Nachricht.

392 Kopenhagen (København).

393 Dänemark, Königreich.

394 *Übersetzung*: "des Januars"

Geörg Knüttel³⁹⁵, jst abermal bey mir gewesen, dopo pranso a tavola³⁹⁶. Will nach der *Grafschaft Schawmburg*³⁹⁷, dahin ich ihn recommendire, weil keine stelle vacirt³⁹⁸.

Jch bin *Nachmittags* hinauß geritten nach Zeptzig³⁹⁹.

Schreiben von Ballenstedt⁴⁰⁰. Buona speranza⁴⁰¹, so wol wegen abwendung der einquartierung, alß wegen der refusiongelder⁴⁰². Gott verleyhe würckliche beßerung, daranch vns also verlanget, Amen.

28. Januar 1638

☉ den 28. Januarij⁴⁰³.

In die kirche, predigtt vom Agker vndt Samen.

Schreiben von Plötzkau⁴⁰⁴ [,] Cöhten⁴⁰⁵ vndt Deßa⁴⁰⁶: 1. wegen künftiger contribution, anlage. 2. von wegen der armen pfarrer Mendicitet⁴⁰⁷.

Die Sahle⁴⁰⁸ ist heütte mitt großem krachen auff: vndt die [[549v]] eißschollen gegangen, vndt haben meine püscher auf beyden vfern vberschwemmet. Es hatt auch heütte gewaltig gewehett vndt gestürmet.

Den hofprediger⁴⁰⁹ bey mir gehabt, mitt ihm zu conferiren. Auß der Stadt⁴¹⁰, hatt niemandt zu mir kommen, noch herüber fahren können, wegen des starcken grundteyses. <Jch bin *Nachmittags* hingegangen es zu besehen.>

29. Januar 1638

☽ den 29. Januarij⁴¹¹. ☿

395 Knüttel, Georg (1606-1682).

396 *Übersetzung*: "nach dem Essen zu Tisch"

397 Schaumburg, Grafschaft.

398 vaciren: frei oder unbesetzt sein.

399 Zepzig.

400 Ballenstedt.

401 *Übersetzung*: "Gute Hoffnung"

402 Refusionsgeld: Geld zur Erstattung von Kosten.

403 *Übersetzung*: "des Januars"

404 Plötzkau.

405 Köthen.

406 Dessau (Dessau-Roßlau).

407 Mendicitet: Armut.

408 Saale, Fluss.

409 Winß, Andreas (gest. 1638).

410 Bernburg.

411 *Übersetzung*: "des Januars"

<Mitt> Thomas Benckendorf⁴¹² vndt Paul Ludwig⁴¹³ importantissima⁴¹⁴ negociirt⁴¹⁵, auch mitt Hans Ernst Börstel⁴¹⁶ wegen Melchior Loyß⁴¹⁷ tractiren⁴¹⁸ laßen.

heütte haben sie dem Börstel⁴¹⁹ von Ilverstedt⁴²⁰, eine leichpredigt in der Stadt⁴²¹ gehalten, vndt weil das waßer sehr groß, auch fast vnmöglich, wagen vndt pferde vberzubringen, haben meine leütte nicht hinüber gekondt. Es jst der körper nach gehaltener predigtt, gen Ilverstedt geführett, vndt allda in sein erbbegräbnüß, begraben worden.

Rindorf⁴²² hatt zweene hasen zur küche gelifertt, hatt sie geschwinde nach einander gehetztt.

Herzog August zu Braunschweig vndt Lüneburg⁴²³ habe ich auf sein gesteriges handtschreiben, wieder geantwortett.

Dopò pransò, andato a spasso, all' acqua della Sala⁴²⁴ ⁴²⁵.

Schreiben vom allten Iohann Löw⁴²⁶ vndt avisen⁴²⁷, Jtem⁴²⁸ vom Geörg hartung⁴²⁹.

Zeitung⁴³⁰ daß es mit dem vngrischen landttag⁴³¹ zu Preßburg⁴³² noch nicht rechtt fort will, insonderheitt von wegen der emigranten.

Jtem⁴³³: daß der Türck⁴³⁴ mitt dem Persianer⁴³⁵ friede gemacht, vndt sich starck wieder Polen⁴³⁶ rüste.

[[550r]]

Jtem⁴³⁷: daß der Frantzose⁴³⁸ auch starck armire, wie auch die holländer⁴³⁹.

412 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

413 Ludwig, Paul (1603-1684).

414 *Übersetzung*: "sehr wichtige Angelegenheiten"

415 negociiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

416 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

417 Loyß, Melchior (1576-1650).

418 tractiren: (ver)handeln.

419 Börstel, Hans (2) von (1615-1638).

420 Ilberstedt.

421 Bernburg, Talstadt.

422 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

423 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

424 Saale, Fluss.

425 *Übersetzung*: "Nach dem Essen am Wasser der Saale spazieren gegangen."

426 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

427 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

428 *Übersetzung*: "ebenso"

429 Hartung, Georg.

430 Zeitung: Nachricht.

431 Ungarn, Stände.

432 Preßburg (Bratislava).

433 *Übersetzung*: "Ebenso"

434 Osmanisches Reich.

435 Persien (Iran).

436 Polen, Königreich.

437 *Übersetzung*: "Ebenso"

438 Frankreich, Königreich.

Item⁴⁴⁰: daß Engellandt⁴⁴¹ nicht allein mitt dem König von Marocco⁴⁴² einen starcken bundt gemacht, sondern auch ein Spannisch⁴⁴³ OstIndisches⁴⁴⁴ flottenschiff, auf 150 mille⁴⁴⁵ {Pfund} Sterlin reich (par⁴⁴⁶ repressalie wegen ezlicher händel in Indien⁴⁴⁷) in Engellandt weggenommen.

Item⁴⁴⁸: daß der König in Dennemarck⁴⁴⁹ volck⁴⁵⁰ wirbett, will den Kayßerlichen⁴⁵¹ keine quartier in hollstein⁴⁵² verstaten.

Item⁴⁵³: daß der pabst⁴⁵⁴ dem Kayser⁴⁵⁵ zu einem armistio⁴⁵⁶ sehr rahte.

Item⁴⁵⁷ daß der Conte d'Onnate⁴⁵⁸ (mein guter bekandter) vom König in Spanien⁴⁵⁹ in arrest genommen worden.

Item⁴⁶⁰: daß Genua⁴⁶¹ ihren hertzog⁴⁶², More insolito⁴⁶³ königlich krönen laßen.

Item⁴⁶⁴: daß das Nürnberger geleidte von der Newen iahres meße wiederkommende, iämmerlich spoliirt⁴⁶⁵ vndt geplündert, auch etzliche Todtgeschoßen worden, zwischen Coburg⁴⁶⁶ vndt Nürnbergk⁴⁶⁷.

30. Januar 1638

439 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

440 *Übersetzung*: "Ebenso"

441 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

442 Mohammed esh-Sheikh es-Seghir, Sultan (Marokko) (gest. 1655).

443 Spanien, Königreich.

444 Ostindien.

445 *Übersetzung*: "tausend"

446 *Übersetzung*: "durch"

447 Indien.

448 *Übersetzung*: "Ebenso"

449 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

450 Volk: Truppen.

451 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

452 Holstein, Herzogtum.

453 *Übersetzung*: "Ebenso"

454 Urban VIII., Papst (1568-1644).

455 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

456 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

457 *Übersetzung*: "Ebenso"

458 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

459 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

460 *Übersetzung*: "Ebenso"

461 Genua, Republik (Repubblica di Genova).

462 Pallavicino, Agostino (1577-1649).

463 *Übersetzung*: "auf ungewohnte Weise"

464 *Übersetzung*: "Ebenso"

465 spoliiren: berauben, plündern.

466 Coburg.

467 Nürnberg.

σ den 30sten: Januarij⁴⁶⁸. <1638.>

Jch bjn hjnauß hetzen geritten frustra⁴⁶⁹.

hanß Ernst Börstel⁴⁷⁰, habe ich bey mir gehabt, et il s'est monstrè fort restif, en l'affaire de Melchior Loyß⁴⁷¹ & en d'autres affaires⁴⁷² [.]

J'ay donnè ma une mayson a Melchior Loyß afin de le recrèer, derechef en ses destresses.⁴⁷³

La Fortune s'offre derechef, sj elle ne nous manque derechef.⁴⁷⁴

[[550v]]

heütte habe ich meine stücke⁴⁷⁵ loßbrennen⁴⁷⁶ laßen, durch Melchior Loyß⁴⁷⁷ vndt Nostitz⁴⁷⁸. Sie waren aber nicht scharf geladen.

Rindorf⁴⁷⁹ hatt Nachmittags einen hasen vndt einen Fuchs einbrachtt.

Zeitung⁴⁸⁰ daß der allte Curtt dietz außm Winckel⁴⁸¹ gestorben seye zu Hall⁴⁸², apres avoir eu de moy encores une bonne reprimande, dont je suis bien marry⁴⁸³.

31. Januar 1638

ϕ den 31. Januarij⁴⁸⁴.

<Abermaliger Frost.>

Gestern war ein hatzfeldischer⁴⁸⁵ hofmeister, mitt 30 pferden vorm Schlagbawm, beehrte ich wollte ihn vber die Sahle⁴⁸⁶ mitt wagen vndt pferden vberführen laßen. Jch habe ihn aber (weil es vnmüglich) nach Calbe⁴⁸⁷ weisen laßen.

468 Übersetzung: "des Januars"

469 Übersetzung: "vergeblich"

470 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

471 Loyß, Melchior (1576-1650).

472 Übersetzung: "und er hat sich in der Angelegenheit von Melchior Loyß und in weiteren Angelegenheiten sehr widerspenstig gezeigt"

473 Übersetzung: "Ich habe Melchior Loyß ein Haus geschenkt, um ihn erneut in seinen Ängsten wieder aufzurichten."

474 Übersetzung: "Das Glück offenbart sich erneut, wenn es uns nicht abermals fehlt."

475 Stück: Geschütz.

476 losbrennen: abfeuern.

477 Loyß, Melchior (1576-1650).

478 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

479 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

480 Zeitung: Nachricht.

481 Winckel, Curt Dietrich aus dem (nach 1585-1638).

482 Halle (Saale).

483 Übersetzung: "nachdem er von mir noch einen guten Verweis bekommen hatte, worüber ich recht untröstlich bin"

484 Übersetzung: "des Januars"

485 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).

486 Saale, Fluss.

487 Calbe.

heütte vormittags predigt gehörett, <des Winsij⁴⁸⁸ hofpredigers[.]>

Das reitten im felde hatt ein par tage hero vndt länger starck gewehrett. Dörfte noch ein vnheyl vervrachen.

Extra: seindt zu Mittage an der Tafel gewesen: der Marschalck Erlach⁴⁸⁹, Doctor Brandt⁴⁹⁰, vndt Paulus⁴⁹¹.

Georg Knüttel⁴⁹² ist heütte fortgezogen, nacher Ballenstedt⁴⁹³ [,] Quedlinburg⁴⁹⁴ [,] Braunschweig⁴⁹⁵ vndt der Grafschaft Schawenburg⁴⁹⁶. etcetera

heütte hatt sich Hans Ernst Börstel⁴⁹⁷ beßer erklärt, als gestern wegen Melchior Loyß⁴⁹⁸ <durch interposition⁴⁹⁹ des Presidenten Heinrich von Börstel⁵⁰⁰ [.]>

Nachmittags mitt dem Presidenten raht gehalten, von wegen des receßes &cetera[.]

488 Winß, Andreas (gest. 1638).

489 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

490 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

491 Ludwig, Paul (1603-1684).

492 Knüttel, Georg (1606-1682).

493 Ballenstedt.

494 Quedlinburg.

495 Braunschweig.

496 Schaumburg, Grafschaft.

497 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

498 Loyß, Melchior (1576-1650).

499 Interposition: Vermittlung.

500 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

Personenregister

- Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 4, 18
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 3
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 3
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 2, 3, 4, 6, 9, 10, 15
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 2, 3, 15, 19
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 3
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 4
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 3
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 13
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 3
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 3, 5
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 10, 18
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 3, 5, 10, 11, 13, 14
Anhalt-Plötzkau, Dorothea, Fürstin von 10, 14
Banér, Johan Gustafsson 2
Benckendorf, Thomas 10, 11, 18, 21
Bergen, Johann von 6
Börstel, Christian Heinrich von 7
Börstel, Curt Christoph von 18
Börstel, Hans (2) von 21
Börstel, Hans Ernst von 21, 23, 24
Börstel, Heinrich (1) von 5, 12, 16, 24
Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 7, 7, 17
Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von 14
Brandt, Johann (2) 10, 24
Braunschweig-Lüneburg, Friedrich, Herzog von 8, 10
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 21
Brincken, Wilhelm von 18
Cautius, Katharina, geb. Schaup 11
Cautius, Theodor Christoph 11
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 22
Döring, Joachim 19
Eberstein, Otto Ludwig, Graf von 16, 17
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 2, 4, 7, 9, 12, 14, 14, 16, 19
Erlach, Burkhard (1) von 12, 14, 16, 24
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 4, 11, 22
Gallas, Matthias, Graf 3
Gericke, Franz 6, 11
Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp 2, 16
Güder, Johann 6
Hanau-Münzenberg, Philipp Moritz, Graf von 2
Hartung, Georg 21
Hatzfeldt, Melchior, Graf von 23
Hugk, Zacharias 8
Johann IV., König von Portugal 3
Karl I., König von England, Schottland und Irland 22
Klitzing, Hans Kaspar von 5
Knoch(e), Christian Ernst von 18
Knoch(e), Hans Ludwig von 16
Knüttel, Georg 17, 20, 24
Kühne, Elias 6
Lemmingen, Johann Heinrich von 2, 14
Löw, Johann d. Ä. 8, 19, 21
Loyß, Melchior 2, 5, 8, 13, 14, 17, 21, 23, 23, 24
Ludwig, Paul 4, 5, 6, 8, 10, 11, 21, 24
Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 3
Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 4
Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von 4
Milag(ius), Martin 13
Mohammed esh-Sheikh es-Seghir, Sultan (Marokko) 22
Nickel, Martin 2, 9, 16

Nostitz, Karl Heinrich von 14, 14, 18, 19, 23
 Oberlender, Johann Balthasar 13
 Orlob, Matthias 2, 6
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 22
 Pallavicino, Agostino 22
 Peverelli, Gabriel 16
 Pfau, Kaspar 4, 10
 Philipp IV., König von Spanien 22
 Ramsay, James 2
 Reinhardt, Konrad 3
 Rindtorf, Abraham von 4, 17, 18, 19, 21, 23
 Rochow, Hans von 5
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 5
 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von 10, 15, 16
 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von 10, 15, 16
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 10, 16
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 10, 15, 16
 Scheidt, Samuel 15
 Schlesien-Brieg, Johann Christian, Herzog von 12
 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von 10, 19
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von 8
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim Ernst, Herzog von 10
 Schmidt, Martin 11
 Schwartzberger, Georg Friedrich 5, 10, 12, 13, 17, 19
 Schwarzenberg, Adam, Graf von 17
 Stammer, Eckhard Adam (von) 9
 Stammer, Hans Heinrich (von) 9
 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck 9
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 19
 Urban VIII., Papst 22
 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. 22
 Vitzthum von Eckstedt, Dam 4, 18
 Voigt, Johann Christoph 6
 Volckenandt, Johann Anton 18
 Volckhammer, Adam 2
 Weckerlin, Balthasar 18
 Werder, Dietrich von dem 5, 8, 18
 Weyland, Johann 2, 2, 9
 Winckel, Curt Dietrich aus dem 23
 Winß, Andreas 2, 3, 7, 12, 20, 24
 Zanger, Georg 14

Ortsregister

- Afrika 12
Anhalt, Fürstentum 5, 8
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 5, 15, 18
Ballenstedt 4, 6, 8, 8, 9, 11, 13, 20, 24
Bayreuth 14
Berlin 17
Bernburg 5, 6, 8, 15, 18, 20
Bernburg, Talstadt 21
Braunschweig 24
Calbe 23
Castelo de São Jorge da Mina 12
Coburg 22
Dänemark, Königreich 19
Dessau (Dessau-Roßlau) 5, 18, 20
Dömitz 7
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 7
Elbe (Labe), Fluss 5
Frankreich, Königreich 21
Galiläa 12
Genua, Republik (Repubblica di Genova) 22
Gernrode 6
Guinea 12
Halle (Saale) 12, 15, 18, 23
Harzgerode 8, 16
Holstein, Herzogtum 22
Ilberstedt 18, 21
Indien 22
Kana (Qana) 12
Kopenhagen (København) 19
Köthen 10, 11, 11, 20
Leipzig 2, 5, 8, 10
Magdeburg 4
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
Vereinigten Provinzen) 12, 21
Norburg (Nordborg) 8
Nürnberg 5, 22
Osmanisches Reich 21
Osterode in Ostpreußen (Ostróda) 12
Ostindien 22
Persien (Iran) 21
Plötzkau 7, 14, 20
Polen, Königreich 21
Pommern, Herzogtum 2, 5
Portugal, Königreich 12
Prag (Praha) 3
Preßburg (Bratislava) 3, 21
Preußen, Herzogtum 12
Quedlinburg 7, 24
Rammelburg 8
Saale, Fluss 8, 15, 16, 20, 21, 23
Schaumburg, Grafschaft 20, 24
Schweden, Königreich 2
Spanien, Königreich 22
Ungarn, Königreich 3
Weimar 6, 16
Wien 19
Wunsiedel 14
Zepzig 20

Körperschaftsregister

Gymnasium Illustre Zerbst 5
Ungarn, Stände 3, 21